



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Alexander König, Tanja Schorer-Dremel, Josef Zellmeier, Martin Schöffel, Martin Bachhuber, Barbara Becker, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Petra Högl, Harald Kühn, Walter Nussel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Haushaltsplan 2023;

**hier: Beratungsstelle Gründung landwirtschaftlicher Wasserverbände
(Kap. 08 03 Tit. 686 53)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap 08 03 wird der Ansatz im Tit. 686 53 (Zuschüsse an Verbände und Vereine) von 0 Euro um 260,0 Tsd. Euro auf 260,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Im Rahmen eines Pilotprojektes soll befristet für drei Jahre beim Landesverband der Wasser- und Bodenverbände in Bayern e. V. eine zentrale Anlaufstelle für die Beratung bei der Gründung von Wasser- und Bodenverbänden eingerichtet werden. Diese Anlaufstelle soll beratend in Fragen zu gesetzlichen Verpflichtungen, Erstellung von Satzungen und Gebietsausweisungen usw. fungieren, um wasserintensiven Zweigen der Landwirtschaft eine zukunftsorientierte Neuausrichtung mittels koordiniertem Wassermanagement zu ermöglichen.